



**Jahresabschluss
der Hospitalstiftung der Stadt Pirna
zum 31.12.2021**

(1. Teil Doppelhaushalt 2021/2022)

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Allgemeine Bemerkungen	1
2 Ergebnisrechnung	3
I. Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes	3
II. Ergebnisrechnung der Teilhaushalte	5
3 Finanzrechnung	8
I. Finanzrechnung des Gesamthaushaltes	8
II. Finanzrechnung der Teilhaushalte	11
4 Vermögensrechnung	17
5 Anhang	18
5.1 Erläuterungen zur Rechnungslegung	18
5.1.1 <i>Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung</i>	18
5.1.2 <i>Jahresabschlüsse der Vorjahre</i>	18
5.1.3 <i>Berichtigungen</i>	18
5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	18
5.3 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	19
5.3.1 <i>Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes</i>	19
5.3.2 <i>Erträge</i>	20
5.3.3 <i>Aufwendungen</i>	22
5.4 Erläuterungen zur Finanzrechnung	23
5.5 Erläuterungen zur Vermögensrechnung	24
5.6 Anlagen zum Anhang	27
5.6.1 <i>Anlagenübersicht</i>	27
5.6.2 <i>Verbindlichkeitenübersicht</i>	28
5.6.3 <i>Forderungsübersicht</i>	29
5.6.4 <i>Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen des Finanzhaushaltes</i>	30
6 Rechenschaftsbericht	31
6.1 Vorbemerkungen	31
6.2 Grundlagen der Stiftung	31
6.3 Darstellung des Verlaufes der Haushaltswirtschaft	32
6.3.1 <i>Allgemein</i>	32
6.3.2 <i>Ergebnisentwicklung</i>	32
6.3.3 <i>Finanzentwicklung</i>	33
6.3.4 <i>Vermögensentwicklung</i>	35
6.4 Analyse der Vermögens-, Kapital- und Liquiditätsstruktur	35
6.4.1 <i>Vermögens- und Kapitallage</i>	35
6.4.2 <i>Rückstellungen</i>	38
6.4.3 <i>Rücklagen</i>	38
6.4.4 <i>Erreichung der wesentlichen Ziele</i>	38
6.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres	39
6.6 Prognose und Risiken der künftigen Entwicklung	39
7 Angaben zu Organen der Stiftung nach § 88 SächsGemO	40
7.1 Stiftungsrat	40
7.2 Mitgliedschaft in Aufsichtsräten	41

1 Allgemeine Bemerkungen

Die Hospitalstiftung der Stadt Pirna ist eine kommunale Stiftung.

Nach § 6 Stiftungsgesetz und § 88 SächsGemO ist sie verpflichtet, zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Dieses Jährlichkeitsprinzip gilt auch für einen sogenannten Doppelhaushalt.

Der Jahresabschluss 2021 ist der fünfzehnte Jahresabschluss der Hospitalstiftung der Stadt Pirna nach der Umstellung des Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik.

Den Rechtsrahmen für das Haushaltsjahr 2021 bildeten

- die Gemeindeordnung für den Freistaat (SächsGemO),
- die Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO),
- die Sächsische Kommunale Kassen- und Buchführungsverordnung (SächsKomKBVO),
- die Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltssystematik (VwV KomHSys) sowie
- die Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltswirtschaft (VwV KomHWi)

in den jeweils gültigen Fassungen.

Gesetzliche Grundlagen des Jahresabschlusses sind §§ 88 ff. SächsGemO und §§ 47 ff. SächsKomHVO.

Der Jahresabschluss muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten.

Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung zu vermitteln.

Bestandteile des Jahresabschlusses sind:

1. die Ergebnisrechnung,
2. die Finanzrechnung und
3. die Vermögensrechnung.

Der Jahresabschluss ist um einen Anhang zu erweitern, der mit diesen Rechnungen eine Einheit bildet und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern ist.

Dem Anhang sind:

1. die Anlagenübersicht,
2. die Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die von der Stiftung eingegangenen kreditähnlichen Rechtsgeschäfte und übernommenen Bürgschaften sowie diesen gleichkommenden Verpflichtungen,
3. die Forderungsübersicht und
4. eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften ist der Jahresabschluss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Oberbürgermeister, als Stiftungsvorstand, unter Angabe des Datums zu unterzeichnen.

Nach der Aufstellung schließt sich die örtliche vierteljährliche Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer an. Nach erfolgter Prüfung mit Bestätigungsvermerk soll der Jahresabschluss vom Stadtrat, als Stiftungsrat, spätestens bis 31.12. des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres festgestellt werden.

Trotz aller Bemühungen konnte der Termin aufgrund von zusätzlichen Belastungen erneut nicht eingehalten werden.

Der Beschluss über die Feststellung ist der Rechtsaufsichtsbehörde, der Landesdirektion Sachsen, unverzüglich mitzuteilen und zusammen mit dem Jahresabschluss ortsüblich bekannt zu geben. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang sind mit der Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses öffentlich auszulegen oder elektronisch zur Verfügung zu stellen; in der Bekanntgabe ist darauf hinzuweisen.

Wir zeigen an, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben auf Grund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten können.

2 Ergebnisrechnung

I. Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuer A und B	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Gewerbsteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.709,93	402.700	402.700,00	19.118,78	-383.581,22
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	2.709,93	2.700	2.700,00	2.700,87	0,87
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	603.723,69	586.000	586.000,00	617.656,95	31.656,95
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	923,63	0	0,00	223,88	223,88
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	13,43	0	0,00	0,00	0,00
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-38.771,73	0	0,00	7.633,08	7.633,08
9	+ sonstige ordentliche Erträge	71.575,06	0	0,00	-4.767,20	-4.767,20
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	640.174,01	988.700	988.700,00	639.865,49	-348.834,51
11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	531.662,00	820.000	820.000,00	263.112,68	-556.887,32
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	109.890,73	116.610	116.610,00	112.631,19	-3.978,81
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	53.931,13	53.000	53.000,00	46.351,82	-6.648,18
	darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	53.616,14	53.700	53.700,00	57.414,86	3.714,86
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	749.100,00	1.043.310	1.043.310,00	479.510,55	-563.799,45
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	-108.925,99	-54.610	-54.610,00	160.354,94	214.964,94
20	außerordentliche Erträge	855,00	65.000	65.000,00	1.341,90	-63.658,10
21	außerordentliche Aufwendungen	294,88	65.000	65.000,00	0,00	-65.000,00
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	560,12	0	0,00	1.341,90	1.341,90
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	-108.365,87	-54.610	-54.610,00	161.696,84	216.306,84
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 +26 + 27) ./ (Nummer 24 + 25)]	-108.365,87	-54.610	-54.610,00	161.696,84	216.306,84

nachrichtlich: **Verwendung des Jahresergebnisses**

		Betrag in Euro
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	160.354,94
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
2	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	1.341,90
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
3	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
4	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
5	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00
6	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00

II. Ergebnisrechnung der Teilhaushalte

Produktbereich

11 Innere Verwaltung

11 Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderpos- ten	2.709,93	402.700	402.700,00	19.118,78	-383.581
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	2.709,93	2.700	2.700,00	2.700,87	1
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	603.723,69	586.000	586.000,00	617.656,95	31.657
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	923,63	0	0,00	223,88	224
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	13,43	0	0,00	0,00	0
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-38.771,73	0	0,00	7.633,08	7.633
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	65.763,10	0	0,00	-4.767,20	-4.767
2	= anteilige ordentliche Erträge	634.362,05	988.700	988.700,00	639.865,49	-348.835
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	531.662,00	820.000	820.000,00	263.112,68	-556.887
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	109.890,73	116.610	116.610,00	112.631,19	-3.979
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	53.931,13	38.000	38.000,00	46.351,82	8.352
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	47.248,37	53.700	53.700,00	51.236,01	-2.464
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	742.732,23	1.028.310	1.028.310,00	473.331,70	-554.978
5	= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-108.370,18	-39.610	-39.610,00	166.533,79	206.144
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0
9	= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-108.370,18	-39.610	-39.610,00	166.533,79	206.144

Produktbereich

35 Soziale Hilfen

35 Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	15.000	15.000,00	0,00	-15.000
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	15.000	15.000,00	0,00	-15.000
5	= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	0,00	-15.000	-15.000,00	0,00	15.000
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0
9	= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	0,00	-15.000	-15.000,00	0,00	15.000

Produktbereich:

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2020	2021		2021	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	5.811,96	0	0,00	0,00	0
2	= anteilige ordentliche Erträge	5.811,96	0	0,00	0,00	0
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	6.367,77	0	0,00	6.178,85	6.179
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	6.367,77	0	0,00	6.178,85	6.179
5	= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-555,81	0	0,00	-6.178,85	-6.179
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0
9	= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-555,81	0	0,00	-6.178,85	-6.179

3 Finanzrechnung

I. Finanzrechnung des Gesamthaushaltes

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuer A und B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewerbsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	400.000,00	400.000,00	16.417,91	-383.582,09
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	582.742,72	586.000,00	586.000,00	593.654,36	7.654,36
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.307,93	0,00	0,00	8.334,18	8.334,18
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	13,43	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125,00	0,00	0,00	75,00	75,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	592.189,08	986.000,00	986.000,00	618.481,45	-367.518,55
10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	543.086,48	820.000,00	820.000,00	294.533,31	-525.466,69
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.000,00	53.000,00	53.000,00	38.811,04	-14.188,96
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.865,83	53.700,00	53.700,00	54.469,02	769,02
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	645.952,31	926.700,00	926.700,00	387.813,37	-538.886,63
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)	-53.763,23	59.300,00	59.300,00	230.668,08	171.368,08
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	855,00	65.000,00	65.000,00	1.341,90	-63.658,10
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	855,00	65.000,00	65.000,00	1.341,90	-63.658,10
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	147.000,00	146.516,16	-483,84
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.858,37	0,00	19.314,00	19.314,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	2.858,37	0,00	166.314,00	165.830,16	-483,84
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	-2.003,37	65.000,00	-101.314,00	-164.488,26	-63.174,26
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34)	-55.766,60	124.300,00	-42.014,00	66.179,82	108.193,82
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0,00	0,00		
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung		0,00	0,00		
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummer 36 + 37) ./ (Nummer 38 + 39)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-55.766,60	124.300,00	-42.014,00	66.179,82	108.193,82
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	577.746,33			0,00	
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	577.746,33			16.417,91	
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) ./ (Nummer 43 + 45)]	0,00			-16.417,91	
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	-55.766,60			49.761,91	
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre *		0,00	0,00		
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre *		0,00	0,00		
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 42) ./ (Nummer 43) + (Nummer 48) ./ (Nummer 49)		124.300,00	-42.014,00		
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 47 + 51) ./ (Nummer 52) beziehungsweise (Nummer 50 + 51) ./ (Nummer 52)		124.300,00	-42.014,00		
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	2.580.963,36	1.910.863,00	2.525.196,76	2.525.196,76	2.525.196,76
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	850.000,00			850.000,00	
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	2.525.196,76	2.035.163,00	2.483.182,76	2.574.958,67	
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	850.000,00			833.582,09	
	nachrichtlich:					
	Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
	2020	2021	Euro		
	1	2	3	4	5
Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung **	1.249.752,24	1.735.163,00	1.633.182,76	1.432.484,15	-200.698,61

* Zahlungen aus übertragenen Haushaltsermächtigungen der Vorjahre sind bereits im fortgeschriebenen Ansatz enthalten.

** Die notwendigen Mittel für die Übertragung der Haushaltsermächtigungen wurden bereits im Ergebnis des Vorjahres berücksichtigt.

II. Finanzrechnung der Teilhaushalte

11 Innere Verwaltung

Produktbereich:

11 Innere Verwaltung

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	400.000	400.000,00	16.417,91	-383.582
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	582.742,72	586.000	586.000,00	593.654,36	7.654
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.307,93	0	0,00	8.334,18	8.334
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	13,43	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125,00	0	0,00	75,00	75
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	592.189,08	986.000	986.000,00	618.481,45	-367.519
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	543.086,48	820.000	820.000,00	294.533,31	-525.467
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.000,00	38.000	38.000,00	38.811,04	811
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.498,06	53.700	53.700,00	48.290,17	-5.410
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	639.584,54	911.700	911.700,00	381.634,52	-530.065
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-47.395,46	74.300	74.300,00	236.846,93	162.547
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	855,00	65.000	65.000,00	1.341,90	-63.658
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	855,00	65.000	65.000,00	1.341,90	-63.658
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	147.000,00	146.516,16	-484
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.858,37	0	19.314,00	19.314,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.858,37	0	166.314,00	165.830,16	-484
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-2.003,37	65.000	-101.314,00	-164.488,26	-63.174
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-49.398,83	139.300	-27.014,00	72.358,67	99.373
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0

35 Soziale Hilfen

Produktbereich:

35 Soziale Hilfen

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	15.000	15.000,00	0,00	-15.000
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	15.000	15.000,00	0,00	-15.000
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	0,00	-15.000	-15.000,00	0,00	15.000
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0

	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ././ Nummer 7)	0,00	0	0,00	0,00	0
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ././ Nummer 7)	0,00	-15.000	-15.000,00	0,00	15.000
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereich:

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.367,77	0	0,00	6.178,85	6.179
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.367,77	0	0,00	6.178,85	6.179
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-6.367,77	0	0,00	-6.178,85	-6.179
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	0,00	0	0,00	0,00	0
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-6.367,77	0	0,00	-6.178,85	-6.179
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0

4 Vermögensrechnung

Aktivseite	2021	2020	Passivseite	2021	2020
	in Euro			in Euro	
1. Anlagevermögen	6.128.279,32	6.095.532,08	1. Kapitalposition	7.716.270,76	7.554.573,92
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	a) Basiskapital	6.249.561,74	6.249.561,74
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	2.083.187,25	2.083.187,25
c) Sachanlagevermögen	6.128.279,32	6.095.532,08	b) Rücklagen	1.466.709,02	1.305.012,18
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	219.314,58	219.314,58	aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	837.080,08	676.725,14
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	5.891.024,64	5.856.989,80	bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	629.628,94	628.287,04
cc) Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	1,00	1,00	c) Fehlbeträge	0,00	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	17.919,10	0,00	aa) Jahresbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	20,00	19.226,70	bb) Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	2. Sonderposten	79.251,88	81.952,75
d) Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	79.201,88	81.902,75
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
bb) Beteiligungen	0,00	0,00	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
cc) Sondervermögen	0,00	0,00	d) Sonstige Sonderposten	50,00	50,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00	3. Rückstellungen	65.041,25	86.263,83
ee) Wertpapiere	0,00	0,00	a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	2.738.139,12	2.675.168,42	b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
a) Vorräte	135.472,14	127.839,06	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25a des Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes	0,00	0,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	27.708,31	22.132,60	e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
d) Liquide Mittel	2.574.958,67	2.525.196,76	f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	4.846,74	4.911,13	g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	28.065,15
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	65.041,25	58.198,68
			i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
			j) sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
			4. Verbindlichkeiten	1.006.963,18	1.048.741,42
			a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
			b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
			c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
			d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	170.376,41	195.830,71
			e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
			f) Sonstige Verbindlichkeiten	836.586,77	852.910,71
			5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3.738,11	4.079,71
			SUMME PASSIVA		
SUMME AKTIVA	8.871.265,18	8.775.611,63		8.871.265,18	8.775.611,63

Die Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre gemäß § 46 SächsKomHVO ist dem Anhang zu entnehmen. Siehe hierzu Abschnitt 5.6.4 und 6.3.4, Bürgschaften, Gewährverträge und in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen gibt es nicht.

5 Anhang

5.1 Erläuterungen zur Rechnungslegung

5.1.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Die Organisation der Buchführung ermöglicht die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung der Buchungsfälle. Es werden die Programme „Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen“ (kurz H&H, HKR), „Kommunale Vermögensverwaltung“ (H&H, KVV) und „Kosten- und Leistungsrechnung“ (H&H, KLR) verwendet.

Gemäß § 87 Abs. 2 SächsGemO wurde durch die Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) das Haushaltsprogramm HKR-Doppik zertifiziert.

5.1.2 Jahresabschlüsse der Vorjahre

Die Feststellung des mit einem uneingeschränkten Prüfungsvermerk versehenen Jahresabschlusses 2020 ist am 31.05.2022 durch den Stadtrat, als Stiftungsrat, erfolgt.

5.1.3 Berichtigungen

Gemäß § 62 SächsKomHVO sind wesentliche Wertansätze in der Vermögensrechnung zu berichtigen, sollte sich herausstellen, dass Werte objektiv nicht oder falsch angesetzt worden sind. Diese Korrekturen sind im Anhang entsprechend zu erläutern.

5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten inklusive Anschaffungsnebenkosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Grundlage für die Abschreibungen bildet die Abschreibungstabelle des Freistaates Sachsen, die für die Hospitalstiftung der Stadt Pirna konkretisiert wurde. Es wurde ausschließlich linear abgeschrieben.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Forderungen werden vom Verwalter überwacht und gegebenenfalls einzelwertberichtigt. Eine Pauschalwertberichtigung wurde nicht vorgenommen.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihren Rückzahlungsbeträgen passiviert.

Abweichungen von diesen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gab es nicht.

5.3 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

5.3.1 Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes

a) Allgemein

Im **Ergebnishaushalt** werden die **Erträge und Aufwendungen** entsprechend ihrer **zeitlichen Verursachung** getrennt voneinander abgebildet. Sie zeigen den Ressourcenverbrauch aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in der betrachteten Periode (Haushaltsjahr) auf und stellen diese dem Ressourcenaufkommen gegenüber. Das Ergebnis zeigt dann, inwieweit eine Deckung erfolgte.

Die Transaktionen werden unabhängig vom tatsächlichen Zahlungsfluss erfasst. Allerdings erfolgt nur die Abbildung von Vorgängen mit Außenverkehr. Die Darstellung der internen Leistungsverrechnung und des internen Transfers ist auf der Ebene des Gesamthaushaltes nicht vorgesehen (nur in Teilhaushalten).

Der Saldo der Ergebnisrechnung (Gegenüberstellung von Ressourcenaufkommen und Ressourcenverbrauch) spiegelt die Veränderung des Reinvermögens wider. Grundsatz und damit oberstes Ziel des Haushaltes ist der Haushaltsausgleich, also Saldo Null. Dadurch wird der Substanzerhaltung unter Beachtung der demographischen Entwicklung Rechnung getragen und die Umsetzung des Prinzips der intergenerativen Gerechtigkeit gewährleistet, wonach jede Generation die von ihr verbrauchten Ressourcen wieder erwirtschaften soll.

b) Haushaltssatzung

Durch die Haushaltssatzung 2021 waren im Ergebnishaushalt **ordentliche** Erträge in Höhe von 988.700 EUR und Aufwendungen in Höhe von 1.043.310 EUR festgesetzt. Das ordentliche Ergebnis betrug -54.610 EUR.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen wurden auf 65.000 EUR festgesetzt.

Damit lag das Sonderergebnis bei 0 EUR. Das **Gesamtergebnis** sollte damit dem ordentlichen Ergebnis entsprechen. Eine Nachtragsatzung wurde 2021 nicht erlassen.

c) Fortschreibung der Planansätze

Arten	Planansatz 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 in EUR	Differenz in EUR
ordentliche Erträge	988.700,00	988.700,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	1.043.310,00	1.043.310,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-54.610,00	-54.610,00	0,00
außerordentliche Erträge	65.000,00	65.000,00	0,00
außerordentliche Aufwendungen	65.000,00	65.000,00	0,00
Sonderergebnis	0,00	0,00	0,00

Bei den ordentlichen und außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen entspricht der fortgeschriebene Ansatz dem Planansatz.

d) Gesamtergebnis

Arten	Fortgeschriebener Ansatz 2021 in EUR	Rechnungsergebnis 2021 in EUR
ordentlichen Erträge	988.700,00	639.865,49
ordentliche Aufwendungen	1.043.310,00	479.510,55
ordentliches Ergebnis	-54.610,00	160.354,94
außerordentliche Erträge	65.000,00	1.341,90
außerordentliche Aufwendungen	65.000,00	0,00
Sonderergebnis	0,00	1.341,90
Gesamtergebnis	-54.610,00	161.696,84
verbleibendes Gesamtergebnis	-54.610,00	161.696,84

Im ursprünglichen als auch fortgeschriebenen Ansatz des ordentlichen Ergebnisses wird ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 54.610,00 EUR ausgewiesen. Auf Grund wesentlich geringerer Aufwendungen fällt das Rechnungsergebnis jedoch um 214.964,94 EUR höher aus. Das Sonderergebnis 2021 ergab 1.341,90 EUR. Damit beträgt das Gesamtergebnis 161.696,84 EUR. Die Überschüsse fließen in die entsprechenden Rücklagen.

5.3.2 Erträge

a) ordentliche Erträge

Durch die Haushaltssatzung 2021 waren im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge in Höhe von 988.700,00 EUR festgesetzt. Der fortgeschriebene Ansatz entspricht dem Planansatz.

Der Jahresabschluss weist ordentliche Erträge in Höhe von 639.865,49 EUR aus. Das entspricht einer Erfüllung von 64,72 %. Auf Grund der nicht zweckentsprechend verwendeten Erbschaft konnten diese auch nicht ertragswirksam gebucht werden und verringert somit das Ergebnis der Position Zuweisungen und Umlagen erheblich. Höhere Erträge konnten dagegen bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten (Mieten und Pachten) erzielt werden.

Die ordentlichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz 2021 in EUR	Rechnungsergebnis 2021 in EUR
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	402.700,00	19.118,78
privatrechtliche Leistungsentgelte	586.000,00	617.656,95
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	223,88
aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	7.633,08
sonstige ordentliche Erträge	0,00	-4.767,20
Summe ordentliche Erträge	988.700,00	639.865,49

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Der fortgeschriebene Planansatz sah die Buchung der Erbschaft als Ertrag nach der zweckentsprechenden Verwendung vor. Im Jahr 2021 wurden jedoch ausschließlich erste Planungsleistungen i.H.v. 16.417,91 EUR gebucht, somit erfolgte nur eine geringe Ertragsbuchung im Verhältnis zur vererbten Gesamtsumme. Die Umsetzung zieht sich weiter bis ins Jahr 2022.

Aufgelöste Sonderposten

Die aufgelösten Sonderposten beinhalten die Auflösung der erhaltenen Zuwendungen für die Herstellung von Parkplätzen auf dem Sonnenstein, für die Ausstattung in der Seniorenwohnanlage sowie für die der geerbten Eigentumswohnung.

Privatrechtliche Leistungsentgelte - Mieten und Pachten

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte setzen sich im Wesentlichen aus Erträgen infolge der Vermietung und Verpachtung zusammen. Die Betriebskostenvorauszahlungen wurden bei den privatrechtlichen Entgelten geplant. Die Behandlung der Betriebskostenvorauszahlungen hat in Anlehnung an das Vorgehen in der Wohnungswirtschaft zu erfolgen. Somit werden die Vorauszahlungen der Mieter bis zur Betriebskostenabrechnung als erhaltene Anzahlungen erfasst. In der Bilanz werden diese in der Position Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen. Zur Abgrenzung bzw. Neutralisation der Aufwendungen werden über eine Bestandserhöhung unfertige Leistungen gebildet. Die Buchungen erfolgen entsprechend der Zuarbeit des Verwalters.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Diese Position enthält Erträge aus Gerichtskostenerstattungen in Höhe von 223,88 EUR, welche für das Objekt Robert-Koch-Str. 1 anfielen.

Bestandsveränderungen

Hierunter werden die Bestandsveränderungen der noch nicht abgerechneten Betriebskosten gebucht. Dabei erfolgte eine Korrektur gemäß dem Prüfergebnis des Jahresabschlusses 2020.

Sonstige ordentliche Erträge

Hier wurde der Nießbrauch der Wohnung auf der Otto-Walther-Straße entsprechend der mit dem Wirtschaftsprüfer abgestimmten Übersicht gebucht. Des Weiteren wurden vereinzelt durch den Objektverwalter Mahngebühren für die verwaltenden Objekte erhoben.

b) außerordentliche Erträge

Es waren außerordentlichen Erträge i.H.v. 65.000,00 EUR für die Veräußerung von Grundstücken an den Zweckverband IndustriePark Oberelbe geplant. Die Geschäftsvorfälle haben sich auch wegen der anhaltenden Pandemie verzögert. Aufgrund der Entschädigung gem. eines Dienstbarkeitsvertrages zu Flurstück 1616/17 der Gemarkung Pirna wurden Erträge in Höhe von 1.341,90 EUR erzielt.

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz 2021 in EUR	Rechnungsergebnis 2021 in EUR
außerordentliche Erträge	65.000,00	1.341,90
Summe außerordentliche Erträge	65.000,00	1.341,90

5.3.3 Aufwendungen

a) ordentliche Aufwendungen

Durch die Haushaltssatzung 2021 waren im Ergebnishaushalt ordentliche Aufwendungen in Höhe von 1.043.310,00 EUR festgesetzt. Der fortgeschriebene Ansatz 2021 entspricht dem Planansatz.

Der Jahresabschluss weist ordentliche Aufwendungen in Höhe von 479.510,55 EUR aus. Das entspricht einer Erfüllung von 45,96 %.

Die Aufwendungen sind lediglich bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen höher ausgefallen. Insgesamt liegen die Aufwendungen weit unter dem fortgeschriebenen Ansatz. Ein Grund hierfür ist u.a. die Verschiebungen der Sanierung der Seniorenwohnanlage Robert-Koch-Straße 1, da aufgrund der Entwicklung der Baustoffpreise, der Baustoffverfügbarkeit, der Auslastung der Baufirmen und der Personalengpässe bedingt durch Corona nicht mit verwertbaren Angeboten zu rechnen war. Da der Bauzustand des Gebäudes eine spätere Bauausführung zuließ, wurde sich auf Ausschreibung im 4. Quartal 2021 mit Baustart im Jahr 2022 verständigt. Ein weiterer Grund für die zu geringen Aufwendungen ist in der nicht erfolgten Sanierung des Parkplatzes Nicolaistraße zu sehen. Aufgrund der unkonkreten städteplanerischen Absichten und da die Aufwendungen der Maßnahme in keinem Verhältnis zum Ertrag standen, wurde von der Sanierung Abstand genommen.

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwandsart	Fortgeschriebener Ansatz 2021 in EUR	Rechnungsergebnis 2021 in EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	820.000,00	263.112,68
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	116.610,00	112.631,19
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	53.000,00	46.351,82
sonstige ordentliche Aufwendungen	53.700,00	57.414,86
Summe ordentliche Aufwendungen	1.043.310,00	479.510,55

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese Aufwendungen umfassen die Unterhaltungs- u. Bewirtschaftungskosten für die bebauten und unbebauten Grundstücke der Stiftung.

Abschreibungen

Für die im Sachanlagevermögen erfassten und abschreibungspflichtigen Vermögensgegenstände wurde der entsprechende Abschreibungsbetrag gebucht.

Transferaufwendungen

In den Transferaufwendungen ist die zu zahlende Verwaltungsumlage an die Stadt Pirna enthalten. Des Weiteren werden hier finanzielle Zuwendungen an ältere, hilfsbedürftige und kranke Bürger der

Stadt Pirna ausgewiesen. 2021 wurde ein Zuschuss ausgereicht und wiederum die Differenz zwischen der „Mietspiegel-Miete“ und der zu zahlenden Miete für das Objekt Robert-Koch-Straße 1 verbucht.

Sonstige Aufwendungen

In den sonstigen Aufwendungen sind unter anderem die Verwaltungskosten der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP), Verwahrenngelte sowie Rückstellungen für die Jahresabschlussprüfung und die Kassenprüfung enthalten.

b) außerordentliche Aufwendungen

Die nicht verwendeten außerordentlichen Aufwendungen stehen in direktem Zusammenhang mit den geplanten Grundstücksveräußerungen an den Zweckverband IndustriePark Oberelbe und wurden bereits unter Punkt 5.3.2b) erläutert.

Aufwandsart	Fortgeschriebener Ansatz 2021 in EUR	Rechnungsergebnis 2021 in EUR
außerordentliche Aufwendungen	65.000,00	0,00
Summe außerordentliche Aufwendungen	65.000,00	0,00

5.4 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Im Ergebnishaushalt wird periodengerecht zugeordnet. Im Finanzhaushalt dagegen gilt das Kassenwirksamkeitsprinzip (Fälligkeit). Ergebnis- und Finanzhaushalt können damit voneinander abweichen. Die Finanzrechnung der Hospitalstiftung der Stadt Pirna gibt Auskunft über die Zahlungsströme, Zahlungsmittelbestände und die Finanzierung der Investitionen des Haushaltsjahres.

Finanzmittelfluss aus	Planansatz 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 in EUR	Rechnungsergebnis 2021 in EUR
Verwaltungstätigkeit	59.300,00	59.300,00	230.668,08
Investitionstätigkeit	65.000,00	-101.314,00	-164.488,26
Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Haushaltsunwirksame Vorgänge	0,00	0,00	-16.417,91
Änderung des Zahlungsmittelbestandes	124.300,00	-42.014,00	49.761,91

Der fortgeschriebene Planansatz ergibt sich aus der Übertragung von Haushaltsermächtigungen.

Das Rechnungsergebnis resultiert aus der Verwaltungstätigkeit bspw. aus der Verschiebung der Sanierung der Seniorenwohnanlage und im investiven Bereich aus dem nicht stattgefundenen Verkauf von Grundstücken an den Zweckverband IndustriePark Oberelbe. Haushaltsunwirksam schlägt die anteilige Inanspruchnahme der Erbschaft zu buche.

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Jahresanfang werden die Finanzmittelflüsse zum Finanzmittelbestand summiert:

Anfangsbestand am 01.01.2021	2.525.196,76 EUR
Änderung Zahlungsmittelbestand 2021	<u>49.761,91 EUR</u>
Endbestand am 31.12.2021	<u>2.574.958,67 EUR.</u>

Der Zahlungsmittelbestand teilt sich wie folgt auf:

Kontostand zum 31.12.2021

Girokonto Ostsächsische Sparkasse Dresden	1.016.831,80 EUR
Zinsaktivkonto Ostsächsische Sparkasse Dresden	1.205.000,00 EUR
Verwalterkonto WGP Deutsche Kreditbank	<u>353.126,87 EUR</u>
Summe	<u>2.574.958,67 EUR.</u>

Im Zahlungsmittelbestand sind auch die Finanzmittel der Erbschaft in Höhe von 833.582,09 EUR enthalten. Diese werden weiterhin entsprechend des Willens des Erbschaftgebers eingesetzt.

5.5 Erläuterungen zur Vermögensrechnung

Die Vermögensrechnung ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12. des Jahres.

a) Aktiva

Die Vermögensentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Anlagevermögen

	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	
Aktiva					
Anlagevermögen	6.128,3	69,1	6.095,5	69,5	32,8
Sachanlagevermögen	6.128,3	100,0	6.095,5	100,0	32,8
Umlaufvermögen	2.738,2	30,9	2.675,2	30,5	63,0
Vorräte, unfertige und fertige Erzeugnisse	135,5	5,0	127,8	4,8	7,7
Forderungen	27,7	1,0	22,1	0,8	5,6
Liquide Mittel	2.575,0	94,0	2.525,2	94,4	49,8
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	4,8	0,0	4,9	0,0	0,0
Bilanzsumme	8.871,3	100,0	8.775,6	100,0	95,7

Die Entwicklung der einzelnen Posten des **Anlagevermögens** ist als Anlage 5.6.1 beigefügt. Das Anlagevermögen hat sich insgesamt um 32,8 TEUR vermehrt. Eine größere Investition war u.a. der Kauf des Objektes Tischerplatz 16 von der Stadt Pirna.

Der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen liegt zum 31.12.2021 bei 69,1 %. Damit wird deutlich, dass bei der Stiftung mehr als zwei Drittel des Vermögens im Anlagevermögen gebunden ist.

Hinter dem Anlagevermögen verbirgt sich ausschließlich Sachanlagevermögen, welches aus den unbebauten und bebauten Grundstücken sowie aus technischen Anlagen und Maschinen besteht. Es beläuft sich per 31.12.2021 auf 6.128,3 TEUR.

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen wird zum 31.12.2021 mit 2.738,2 TEUR ausgewiesen. Die noch abzurechnenden Betriebs- und Heizkosten in Höhe von 135,5 TEUR werden als unfertige Leistungen bilanziert. Damit erfolgte die Korrektur gemäß dem Prüfergebnis des Jahresabschlusses 2020.

Die liquiden Mittel weisen eine Steigerung um 49,8 TEUR aus. Zum 31.12.2021 betragen die liquiden

Mittel 2.575,0 TEUR.

Bilanzsumme Aktiva

Die Bilanzsumme Aktiva hat sich insgesamt um 95,7 TEUR gegenüber dem Jahresabschluss 2020 gesteigert.

b) Passiva

Die Herkunft der finanziellen Mittel entwickelte sich wie folgt:

	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Passiva					
Kapitalposition	7.716,3	87	7.554,6	86,1	161,7
Basiskapital	6.249,6	81	6.249,6	82,7	0
Rücklagen	1.466,7	19	1.305,0	17,3	161,7
Fehlbeträge	0,00	0	0,00	0,0	0
Sonderposten	79,3	0,9	82,0	0,9	-2,7
Rückstellungen	65,0	0,7	86,3	1,0	-21,2
Verbindlichkeiten	1.007,0	11,4	1.048,7	12,0	-41,8
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,0	0	0,0	0,0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	170,4	16,9	195,8	18,7	-25,5
sonstige Verbindlichkeiten	836,6	83,1	852,9	81,3	-16,3
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3,7	0	4,1	0,0	-0,3
Bilanzsumme	8.871,3	100,0	8.775,6	100,0	95,7

Kapitalposition

Die Kapitalposition teilt sich auf in das Basiskapital und die Rücklage.

Beim Basiskapital gibt es keine Veränderung. Die Rücklage erhöhte sich infolge des positiven Jahresabschlusses.

Sonderposten

Als Sonderposten wurden Zuschüsse passiviert, die die Stiftung für Investitionsmaßnahmen erhalten hat. Durch die ergebniswirksame Auflösung der Sonderposten verringert sich diese Position stetig, solange keine neuen Zuschüsse gewährt werden.

Rückstellungen

In 2021 wurden Rückstellungen für die Jahresabschlussprüfung sowie die Kassenprüfung gebildet. Im Vergleich zum Vorjahr reduzierten sich die Rückstellungen um 25%. Die Rückstellung für die Dachsanierung der Hospitalkirche, welche vollständig in der Rückstellung für unterlassene Instandhaltung wirkt, wurde komplett in Anspruch genommen.

Die Entwicklung der Rückstellungen stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Anfang 2021	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Ende 2021
	in EUR				
Rückstellung unterlassene Instandhaltung	28.065,15	28.065,15	0	0	0
Rückstellungen für sonstige vertragliche Verpflichtungen	58.198,68	2.188,04	366,59	9.397,20	65.041,25
Gesamt	86.263,83	30.253,19	366,59	9.397,20	65.041,25

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben sich um 41,8 TEUR reduziert.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen entstehen durch Zahlungsmodalitäten bei der Inanspruchnahme von Dienstleistungen oder Anschaffungen. Diese lagen per 31.12.2021 25,5 TEUR unter denen des Vorjahres.

Die sonstigen Verbindlichkeiten verringerten sich ebenfalls, durch die zweckentsprechende Inanspruchnahme der Erbschaft.

Rechnungsabgrenzungsposten

In die passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden Mieten und Pachten gebucht, die im Jahr 2021 für das Jahr 2022 im Voraus gezahlt wurden.

Bilanzsumme Passiva

Die Bilanzsumme hat sich um 95,7 TEUR erhöht.

Nicht zu bilanzierendes Treuhandvermögen

Die Hospitalstiftung verwaltet Treuhandvermögen in Form von Mietkautionen. In Höhe von 3.213,00 EUR liegen Mietkautionsbücher vor. Auf Mietkautionskonten werden 33.510,58 EUR verwaltet.

5.6 Anlagen zum Anhang

5.6.1 Anlagenübersicht

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12.2020	Zugänge in 2021	Abgänge in 2021	Umbuchungen in 2021	Stand am 31.12.2021	Stand am 31.12.2020	Abschreibungen in 2021	Auflösungen in 2021	Umbuchungen in 2021	Zuschreibungen in 2021	Stand am 31.12.2021	am 31.12.2020	am 31.12.2021
	in €												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Sachanlagevermögen	8.446.557,86	145.378,43	0,00	0,00	8.591.936,29	2.351.025,78	112.631,19	0,00	0,00	0,00	2.463.656,97	6.095.532,08	6.128.279,32
1.3.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	219.314,58	0,00	0,00	0,00	219.314,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	219.314,58	219.314,58
1.3.1.1 Grünflächen	44.525,19	0,00	0,00	0,00	44.525,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.525,19	44.525,19
1.3.1.2 Ackerland	96.831,39	0,00	0,00	0,00	96.831,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.831,39	96.831,39
1.3.1.3 Wald und Forsten	160,00	0,00	0,00	0,00	160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	160,00	160,00
1.3.1.4 Schutz- und Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1.5 Gewässer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke	77.798,00	0,00	0,00	0,00	77.798,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77.798,00	77.798,00
1.3.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	8.202.435,76	145.378,43	0,00	0,00	8.347.814,19	2.345.445,96	111.343,59	0,00	0,00	0,00	2.456.789,55	5.856.989,80	5.891.024,64
1.3.2.1 Wohnbauten	2.224.058,52	0,00	0,00	0,00	2.224.058,52	298.831,88	25.724,55	0,00	0,00	0,00	324.556,43	1.925.226,64	1.899.502,09
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	3.290.443,04	145.378,43	0,00	0,00	3.435.821,47	1.221.436,81	53.133,69	0,00	0,00	0,00	1.274.570,50	2.069.006,23	2.161.250,97
1.3.2.3 Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2.4 Kulturanlagen	178.968,17	0,00	0,00	0,00	178.968,17	136.467,17	0,00	0,00	0,00	0,00	136.467,17	42.501,00	42.501,00
1.3.2.5 Sportanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2.6 Gartenanlagen	371.964,00	0,00	0,00	0,00	371.964,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	371.964,00	371.964,00
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2.8 Sonstige Gebäude	2.137.002,03	0,00	0,00	0,00	2.137.002,03	688.710,10	32.485,35	0,00	0,00	0,00	721.195,45	1.448.291,93	1.415.806,58
1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	19.314,00	19.314,00	0,00	1.287,60	0,00	107,30	0,00	1.394,90	0,00	17.919,10
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	24.806,52	0,00	0,00	-19.314,00	5.492,52	5.579,82	0,00	0,00	-107,30	0,00	5.472,52	19.226,70	20,00
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.2 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	8.446.557,86	145.378,43	0,00	0,00	8.591.936,29	2.351.025,78	112.631,19	0,00	0,00	0,00	2.463.656,97	6.095.532,08	6.128.279,32

5.6.2 Verbindlichkeitenübersicht

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn 2021	Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende 2021
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
	Euro				
	1	2	3	4	5
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	195.830,71	170.376,41	0,00	0,00	170.376,41
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	852.910,71	836.586,77	0,00	0,00	836.586,77
8. Summe aller Verbindlichkeiten	1.048.741,42	1.006.963,18	0,00	0,00	1.006.963,18

5.6.3 Forderungsübersicht

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Rest-			Stand zum Ende
	2021	laufzeit			2021
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
Euro					
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Steuerforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Privatrechtliche Forderungen	22.132,60	27.708,31	0,00	0,00	27.708,31
davon gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Summe aller Forderungen	22.132,60	27.708,31	0,00	0,00	27.708,31

5.6.4 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen des Finanzhaushaltes

lfd. Nr.	Produkt Finanzhaushalt	HE 2020 Plan 2021 Haushaltsveränd. Sperrung gesamt 2021 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	beantragte Haushaltsermächtigung in EUR	durch Kämmerei bestätigter Rest in EUR	Erläuterungen
1	11150/78210000 Investitionsnr. 11150011901 Erwerb Tischlerplatz	147.000,00 - - 147.000,00	 146.516,16	 483,84	 483,84	 483,84	Notarvertrag am 28.09.2020 beurkundet -> Kaufpreis in 2021 ge- flossen -> Eigen- tumsumschreibung im Grundbuch erfolgt 2022
	Gesamt			483,84	483,84	483,84	

6 Rechenschaftsbericht

6.1 Vorbemerkungen

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stiftung unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Ebenfalls darzustellen sind:

- die Erreichung der wesentlichen Ziele
- Angaben zum Stand der Aufgabenerfüllung
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind und
- zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung.

6.2 Grundlagen der Stiftung

Die Hospitalstiftung der Stadt Pirna ist eine kommunale Stiftung, die erstmals 1338 urkundlich erwähnt wurde.

Mit Genehmigung des Regierungspräsidiums Dresdens wurde die Vereinigte Gemeinnützige Stiftung und die Hospitalstiftung zum 01.01.1995 zu der kommunalen Stiftung „Hospitalstiftung der Stadt Pirna“ zusammengelegt.

Laut § 94 SächsGemO werden die kommunalen Stiftungen nach den Vorschriften der SächsGemO verwaltet.

Entsprechend der Satzung der „Hospitalstiftung der Stadt Pirna“ vom 01.01.1995 ist die „Hospitalstiftung“ eine rechtsfähige kommunale Stiftung im Sinne von § 94 Abs. 1 SächsGemO, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige/mildtätige Zwecke verfolgt.

Zweck der Stiftung ist die Unterstützung älterer, hilfsbedürftiger und kranker Bürger der Stadt Pirna. Verwirklicht wird der Stiftungszweck insbesondere durch die Zurverfügungstellung von Wohnraum (Unterstützung der Mieter in der Seniorenwohnanlage).

Das Stiftungsvermögen ist gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung in seinem Bestand ungeschmälert zu erhalten bzw. kann erhöht werden.

Entsprechend § 4 Abs. 1 der Satzung dürfen die verfügbaren Mittel nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden.

Die dafür zuständigen Gremien der Stiftung sind der

- Stiftungsvorstand: Oberbürgermeister der Stadt Pirna und der
- Stiftungsrat: Stadträte der Stadt Pirna.

Gemäß § 5 der Satzung unterliegt die Stiftung der staatlichen Aufsicht nach Maßgabe des jeweils geltenden Stiftungsrechts, d. h. der Landesdirektion Sachsen, als Stiftungsaufsichtsbehörde.

Die Stiftung besitzt

- a) bebaute Grundstücke
 - Franz-Schubert-Str. 10/12 und 13/15
 - Seniorenwohnanlage Robert-Koch-Straße 1
 - Ärztehaus Siegfried-Rädel-Straße 11
 - Hospitalkirche
 - Dresdner Str. 15
 - Tischerplatz 16, Standort der Pirnaer Tafel e.V.
- b) 16 Erbbaupachten
- c) 80 Garagen (inkl. Pachtgaragen)
- d) 5 Garagengemeinschaften
- e) 135 Stellplätze
- f) 47 Pachtgärten
- g) 8 Kleingartenanlagen
- h) 16,2 ha landwirtschaftliche Fläche
- i) 17 sonstige Flurstücke (Splitterflächen, Straßen)
- j) 1 Eigentumswohnung, Otto-Walter-Straße 8 inkl. Tiefgaragenstellplatz (Erbe Zieschang).

6.3 Darstellung des Verlaufes der Haushaltswirtschaft

6.3.1 Allgemein

Für die Jahre 2021 und 2022 wurde ein Doppelhaushalt verabschiedet. Ab 01.01.2007 wurde die Doppik (**D**oppelte Buchung in **K**onten) eingeführt. Die Doppik ermöglicht eine betriebswirtschaftlich gesteuerte Stiftung.

Der Stadtrat als Stiftungsvorstand hat am 02. Februar 2021 die Haushaltssatzung für die Jahre 2021/2022 der Hospitalstiftung beschlossen.

6.3.2 Ergebnisentwicklung

Die Hospitalstiftung weist im Jahresabschluss 2021 ein über dem geplanten Ansatz liegendes Gesamtergebnis aus. Das Haushaltsjahr 2021 schloss mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 160.354,94 EUR ab. Dieses wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt, welche zum Jahresende einen Stand von 837.080,80 EUR ausweist. Das Sonderergebnis beträgt 1.341,90 EUR, welches der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt wird und diese damit auf 629.628,94 EUR erhöht. Insgesamt werden Rücklagen in Höhe von 1.466.709,02 EUR ausgewiesen.

Entwicklung der Ertragspositionen

Die verbuchten ordentlichen Erträge waren insgesamt um 348.834,51 EUR geringer als es der Planansatz vorsah. Begründet ist dies dadurch, dass kaum Aufwendungen zu verzeichnen waren, für die die Erbschaft als Ertrag hätte eingesetzt werden können.

Entwicklung der Aufwandspositionen

Die Aufwandspositionen setzen sich aus den Aufwendungen für die Bewirtschaftung der bebauten und unbebauten Grundstücke, den Abschreibungen, Zinsen und den Verwaltungskosten zusammen. Insgesamt waren die Aufwendungen ebenfalls geringer, als es der Planansatz vorsah. Lediglich die

sonstigen ordentlichen Aufwendungen übersteigen den Planansatz.

Sonderergebnis

Das Sonderergebnis setzt sich aus den außerordentlichen Erträgen und den außerordentlichen Aufwendungen zusammen. Das geplante Sonderergebnis lag bei 0,00 EUR. In 2021 wurden jedoch außerordentliche Erträge in Höhe von 1.341,90 EUR erzielt. Dies basiert auf einer gezahlten Entschädigung der Sachsen Energie AG im Zusammenhang mit einem geschlossenen Dienstbarkeitsvertrag für das Flurstück 1616/17 der Gemarkung Pirna. Unter Beachtung dieses Geschäftsvorfalles, beläuft sich das Sonderergebnis zum 31.12.2021 auf 1.341,90 EUR.

6.3.3 Finanzentwicklung

a) Einzahlungsarten

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz 2021 in EUR	Jahresergebnis 2021 in EUR	Differenz in EUR
Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	400.000,00	16.417,91	-383.582,09
privatrechtliche Leistungsentgelte	586.000,00	593.654,36	7.654,36
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	8.334,18	8.334,18
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	75,00	75,00
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	986.000,00	618.481,45	-367.518,55
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	65.000,00	1.341,90	-63.658,10
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	65.000,00	1.341,90	-63.658,10
Summe der Einzahlungen	1.051.000,00	619.823,35	-431.176,65

Analog der Erträge sind auch die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit wesentlich geringer ausgefallen als geplant. Auch hier ist die Position Zuwendungen und Umlagen besonders zu erwähnen. Die Erbschaft sollte, sofern sie zweckentsprechend verwendet wurde als Einzahlung verbucht werden. Diese zweckentsprechende Verwendung konnte jedoch nicht erfolgen. Die Einzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten, aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen fielen höher aus.

Insgesamt liegen die Einzahlungen erheblich unter dem fortgeschriebenen Ansatz. Gründe hierfür sind wie bereits erwähnt, die Verschiebung der Sanierung des Objektes Robert-Koch-Str. sowie des Parkplatzes Nicolaistraße und die nicht vollzogenen Grundstücksveräußerungen an den Zweckverband IndustriePark Oberelbe.

b) Auszahlungsarten

Auszahlungsarten	Fort- geschriebener Ansatz 2021 in EUR	Jahres- ergebnis 2021 in EUR	Differenz in EUR
Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	820.000,00	294.533,31	-525.466,69
Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.000,00	38.811,04	-14.188,96
sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.700,00	54.469,02	769,02
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	926.700,00	387.813,37	-538.886,63
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	147.000,00	146.516,16	-483,84
Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.314,00	19.314,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	166.314,00	165.830,16	-483,84
Summe der Auszahlungen	1.093.014,00	553.643,53	-539.370,47

Minderauszahlungen bei den Sach- und Dienstleistungen resultieren aus der Verschiebung der Sanierung der Seniorenwohnanlage. Im Jahr 2021 wurde nur ein Antrag auf direkte Zuwendung gestellt, was sich in geringeren Transferauszahlungen niederschlägt.

Der Grunderwerb des Tischerplatz 16 von der Stadt Pirna konnte im Jahr 2021 abgeschlossen werden, sodass es im investiven Bereich keine erheblichen Abweichungen gibt.

c) Finanzrechnung im Überblick

Zahlungsmittelsalden	Fort- geschriebener Ansatz 2021 in EUR	Jahresergebnis 2021 in EUR	Differenz in EUR
aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.300,00	230.668,08	171.368,08
aus Investitionstätigkeit	-101.314,00	-164.488,26	-63.174,26
aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Änderung des Finanzmittelbestandes	-42.014,00	66.179,82	108.193,82

Im Ergebnis der vorgenannten Sachverhalte verringerte sich der Finanzmittelbestand nicht gemäß dem fortgeschriebenen Planansatz.

d) Entwicklung Finanzierungsmittel

Finanzierungsmittel	Fort- geschriebener Ansatz 2021 in EUR	Jahres- ergebnis 2021 in EUR	Differenz in EUR
Summe der Einzahlungen	1.051.000,00	619.823,35	-431.176,65
Summe der Auszahlungen	-1.093.014,00	-570.061,44	522.952,56
Änderung des Finanzmittelbestandes	-42.014,00	49.761,91	91.775,91
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.525.196,76	2.525.196,76	0,00
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.483.182,76	2.574.958,67	91.775,91

Da im Haushaltsjahr 2021 weniger Finanzmittel in Anspruch genommen wurden, sank auch der Bestand an liquiden Mitteln weniger stark.

Der Bestand an liquiden Mitteln steht jedoch nicht in voller Höhe zur freien Verfügung, da sie teilweise gebunden sind, wie die nachfolgende Übersicht zeigt:

Position		31.12.2021 in EUR
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres		2.574.958,67
privatrechtliche Forderungen	+	27.708,31
aktive RAP	+	4.846,74
Rückstellungen	-	65.041,25
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-	170.376,41
Sonstige Verbindlichkeiten (insbesondere Erbschaft)	-	836.586,77
passive Rechnungsabgrenzungsposten	-	3.738,11
Summe frei verfügbare Mittel	=	1.531.771,18

6.3.4 Vermögensentwicklung

Kreditaufnahmen, Verpflichtungsermächtigungen

Eine Kreditaufnahme war 2021 nicht geplant und nicht erforderlich. Kassenkredite wurden nicht in Anspruch genommen. Die Stiftung war zu jeder Zeit liquide. Verpflichtungsermächtigungen gab es keine.

Schuldenstand

Die Verbindlichkeiten zum 31.12.2021 betragen 1.006.963,18 EUR.

Die Verbindlichkeiten setzen sich aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 170.376,41 EUR und sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 836.586,77 EUR zusammen.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bzw. wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften bestehen nicht. In den sonstigen Verbindlichkeiten sind die Verwahrungen enthalten und hier insbesondere die Gelder aus der Erbschaft.

Rücklage

Die Rücklagen erhöhen sich auf Grund des Gesamtergebnisses auf 1.466.709,02 EUR. Sie setzt sich zusammen aus der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 837.080,08 EUR und der Rücklage des Sonderergebnisses in Höhe von 629.628,94 EUR.

6.4 Analyse der Vermögens-, Kapital- und Liquiditätsstruktur

6.4.1 Vermögens- und Kapitallage

a) Bilanzsumme

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Jahresabschluss 2020 um 95,7 TEUR auf 8.871,3 TEUR erhöht.

b) Entwicklung des Basiskapitals

Das Basiskapital hat sich nicht verändert.

c) Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote setzt die gesamte Kapitalposition aus der Vermögensrechnung (also das Basis-kapital inklusive der Rücklagen und des Jahresfehlbetrages) unter Berücksichtigung eines möglichen nicht durch Kapitalposition gedeckten Fehlbetrages ins Verhältnis zur Summe der Vermögensrechnung. Sie ist ein wichtiger Bonitätsfaktor.

	2021	Vorjahr
Eigenkapitalquote	87,0 %	86,1 %
= $\frac{\text{Kapitalposition}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{7.716,3 \text{ TEUR}}{8.871,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{7.554,6 \text{ TEUR}}{8.775,6 \text{ TEUR}}$
Betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquote unter Berücksichtigung der Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen	87,9	87,0 %
= $\frac{\text{Kapitalposition} + \text{Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100\%$	$\frac{7.716,3 \text{ TEUR} + 79,3 \text{ TEUR}}{8.871,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{7.554,6 \text{ TEUR} + 82,0 \text{ TEUR}}{8.775,6 \text{ TEUR}}$

Die Eigenkapitalquote der Hospitalstiftung liegt bei 87 %.

Die wirtschaftliche Stabilität ist umso größer, je höher die Eigenkapitalquote ist.

Die Stiftung hat eine hohe Eigenkapitalquote und ist somit finanziell unabhängig.

d) Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote gibt das Verhältnis von Fremdkapital zum Gesamtkapital (Bilanzsumme) an und ist somit ein Indikator der Verschuldung. Daher sind hier neben den klaren Verbindlichkeiten auch die unklaren Verbindlichkeiten (Rückstellungen) heranzuziehen.

	2021	Vorjahr
Fremdkapitalquote	12,1 %	12,9 %
= $\frac{\text{Verbindl.} + \text{Rückstellungen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{1.072,0 \text{ TEUR}}{8.871,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{1.135,0 \text{ TEUR}}{8.775,6 \text{ TEUR}}$

Die Fremdkapitalquote belief sich im Jahr 2021 auf 12,1 %. Sie verringerte sich, da sowohl die Verbindlichkeiten als auch die Rückstellungen gesunken sind, die Bilanzsumme dagegen gestiegen ist. Es gilt, eine geringere Fremdkapitalquote zeigt eine höhere Eigenfinanzierungskraft der Hospitalstiftung und repräsentiert eine höhere finanzielle Unabhängigkeit. Daher ist eine möglichst niedrige Fremdkapitalquote anzustreben. Die Fremdkapitalquote zum Beispiel bei mittelständischen Unternehmen in Deutschland liegt im Durchschnitt bei ca. 68,6 %.

e) Vermögensaufbau (Konstitution)

	2021	Vorjahr
Anlagenintensität	69,1 %	69,5 %
= $\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{6.128,3 \text{ TEUR}}{8.871,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{6.095,5 \text{ TEUR}}{8.775,6 \text{ TEUR}}$
Anteil des Umlaufvermögens	30,9 %	30,5 %
= $\frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{2.738,1 \text{ TEUR}}{8.871,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{2.675,2 \text{ TEUR}}{8.775,6 \text{ TEUR}}$

Forderungsquote	0,3 %	0,3 %
= $\frac{\text{Forderungen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{27,7 \text{ TEUR}}{8.871,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{22,1 \text{ TEUR}}{8.775,6 \text{ TEUR}}$
Anteil der liquiden Mittel	29,0 %	28,8 %
= $\frac{\text{liquide Mittel}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{2.575,0 \text{ TEUR}}{8.871,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{2.525,2 \text{ TEUR}}{8.775,6 \text{ TEUR}}$

Das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen wird bei der Stiftung mit ihrem hohen Anteil an Grundstücken und Gebäuden stets zugunsten des Anlagevermögens ausfallen.

f) Anlagendeckungsgrad

Der Deckungsgrad I gibt an, zu wie viel Prozent das Anlagevermögen mit Eigenkapital finanziert wird. Er ist somit ein Indikator für die Eigenfinanzierungskraft. Der Deckungsgrad II gibt an, zu wieviel Prozent das Anlagevermögen mit Eigenkapital und langfristigen Fremdkapital finanziert wird.

	2021	Vorjahr
Deckungsgrad I	127,2 %	125,3 %
= $\frac{(\text{Kapitalposition} + \text{Sonderposten})}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	$\frac{7.716,3 \text{ TEUR} + 79,3 \text{ TEUR}}{6.128,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{7.554,6 \text{ TEUR} + 82,0 \text{ TEUR}}{6.095,5 \text{ TEUR}}$
Deckungsgrad II	127,2 %	125,3 %
= $\frac{(\text{Langfr. Fremdkap.} + \text{Kapitalpos.} + \text{Sopo})}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	$\frac{0,0 \text{ TEUR} + 7.716,3 \text{ TEUR} + 79,3 \text{ TEUR}}{6.128,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{0,0 \text{ TEUR} + 7.554,6 \text{ TEUR} + 82,0 \text{ TEUR}}{6.095,5 \text{ TEUR}}$

Deckungsgrad I und II liegen per 31.12.2021 über 100 %. Dies zeigt an, dass das Anlagevermögen der Stiftung zu 100 % durch langfristiges Kapital gedeckt ist. Das ist als positiv zu werten. Die Deckungsgrade sind identisch, da kein langfristiges Fremdkapital gebunden ist.

g) Grad der Verschuldung

Der Grad der Verschuldung stellt die Verbindlichkeiten einschließlich der Rückstellungen ins Verhältnis zum Eigenkapital (also der Kapitalposition, die sich aus Basiskapital, Rücklagen, Jahresfehlbeträgen und ggf. der nicht gedeckten Kapitalposition ermittelt).

	2021	Vorjahr
Grad der Verschuldung	13,8%	14,9%
= $\frac{\text{Verbindlichkeiten (inkl. Rückst.)}}{\text{Kapitalposition}} \times 100 \%$	$\frac{1.072,0 \text{ TEUR}}{7.716,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{1.135,0 \text{ TEUR}}{7.554,6 \text{ TEUR}}$

Der Grad der Verschuldung ist 2021 gesunken. Die Rückstellungen sind durch Inanspruchnahme bzw. Auflösung zurückgegangen.

h) Zinslastquote

Die Kennzahl Zinslastquote zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen im Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht. Da die Hospitalstiftung keine Belastungen aus Krediten hat, werden auch keine Zinsen fällig. Also ist die Zinslastquote Null.

i) Liquidität

	2021	Vorjahr
Liquidität 1. Grades	255,7 %	240,8 %
= liquide Mittel x 100 % kurzfristige Verbindlichkeiten	<u>2.575,0 TEUR</u> 1.007,0 TEUR	<u>2.525,2 TEUR</u> 1.048,7 TEUR

Die **Liquidität 1. Grades** sagt aus, inwieweit derzeitige Zahlungsverpflichtungen ohne Berücksichtigung der Forderungen durch liquide Mittel erfüllt werden können. Die Liquidität 1. Grades ist bei der Stiftung nach wie vor sehr gut. Sie gibt das Verhältnis der liquiden Mittel zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten an.

6.4.2 Rückstellungen

Neue Rückstellungen wurden in Höhe von 3.500 EUR für die Prüfung des Jahresabschlusses und in Höhe von 1.000 EUR für die Kassenprüfung gebildet. Bestehen bleiben noch Restbeträge von Rückstellungen für laufende Jahresabschlüsse und im Zusammenhang mit dem Nießbrauch Otto-Walther-Straße. Der Gesamtbetrag der Rückstellungen zum 31.12.2021 beläuft sich auf 65.041,25 EUR. Die Entwicklung der Rückstellungen wurde bereits in 5.5 b) erläutert.

6.4.3 Rücklagen

Das ordentliche Ergebnis wird nach § 48 Abs.5 SächsKomHVO gebucht. Die Ergebnisverwendung muss dabei bereits im Jahresabschluss des abgelaufenen Haushaltsjahres vorgenommen werden. Die Rücklagen aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses belaufen sich nunmehr auf 837.080,08 EUR. Es erfolgte eine Zuführung in Höhe von 160.354,94 EUR. Die außerordentliche Rücklage beträgt 629.628,94 EUR. Insgesamt verfügt die Hospitalstiftung der Stadt Pirna über Rücklagen in Höhe von 1.466.709,02 EUR.

	Anfang des Jahres 2021	Zugang	Abgang	Ende des Jahres 2020
	in EUR			
ordentliches Ergebnis	837.080,08	160.354,94	0,00	676.725,14
außerordentliches Ergebnis	629.628,94	1.341,90	0,00	628.287,04
Gesamtergebnis	1.466.709,02	161.696,84	0,00	1.305.012,18

6.4.4 Erreichung der wesentlichen Ziele

Die Dachsanierung der Hospitalkirche wurde in 2021 vollumfänglich abgeschlossen. Des Weiteren wurde die geplante Renovierung der Treppenhäuser auf der Franz-Schubert-Straße 13/15 vorgenommen. Zudem wurden 2021 wieder Mittel als soziale Leistungen an natürliche Personen ausgewiesen. Diese können als indirekte Hilfe angesehen werden. Konkret stellt dieser Wert den Differenzbetrag zu den üblichen Kaltmieten (Ø 5,40 EUR/m² zu Ø 6,00 EUR lt. Mietspiegel) von vergleichbaren Wohnobjekten dar.

Wie bereits unter 5.3.3 erwähnt, wurde die Sanierung des Objektes Robert-Koch-Str. sowie die Parkfläche Nicolaistraße nach 2022 verschoben.

6.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Nach Abschluss des Haushaltsjahres waren keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für den Jahresabschluss zu verzeichnen.

6.6 Prognose und Risiken der künftigen Entwicklung

Teilweise konnten die im Doppelhaushalt 2021/2022 geplanten Maßnahmen, wie mehrfach an verschiedenen Stellen des Berichtes erwähnt, nicht vollumfänglich durchgeführt werden und mussten somit in den voraussichtlich am 12.12.2023 zu beschließenden Haushaltsplan 2023/2024 erneut aufgenommen werden.

Dieser Haushaltsplan wurde zwar gemäß den Richtlinien zur Erstellung eines kommunalen Haushaltes erarbeitet, jedoch fand das Verfahren zum Erlass der Haushaltssatzung gem. § 76 SächsGemO, nach entsprechendem Schriftverkehr mit der Landesdirektion Sachsen und der Kommunalaufsicht des Landkreises Sächsische Schweiz keine Anwendung.

Aktuell lässt die Stadt Pirna die Möglichkeit der Auflösung der Stiftung untersuchen. Hintergrund ist die eingeschränkte Umsetzbarkeit des Stiftungszweckes aufgrund der Vorschriften im Sozialbereich.

Weitere konkrete Risiken, die den Fortbestand der Hospitalstiftung der Stadt Pirna gefährden könnten, sind zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes nicht erkennbar.

Pirna, 07.03.2024

Tim Lochner
Oberbürgermeister

7 Angaben zu Organen der Stiftung nach § 88 SächsGemO

7.1 Stiftungsrat

Oberbürgermeister	Herr Klaus-Peter Hanke
Bürgermeister	Herr Eckhard Lang bis 06/2021 Herr Markus Dreßler ab 07/2021
Stadtkämmerin	Frau Birgit Erler
Mitglieder des Stadtrats	Herr Peter Baldauf Herr Ralf Böhmer Frau Kathrin Dollinger-Knuth Herr Uwe Gebauer Frau Maria Giesing (ab 03/2021) Herr Dr. med. Sebastian Gilbert Herr Prof. Dr. Thomas Gischke Frau Jutta Häcker Herr Gernot Heerde Herr Bodo Herath Herr Tilo Kloß Herr Bernd Köhler Herr Bernd Kühnel Herr Andre Liebscher Herr Tim Lochner Herr Frank Ludwig Herr Thomas Mache Herr Armin Marschall Herr Walter Matzke Herr Frank Protze-Lindner Frau Liane Roy (bis 02/2021) Herr Bernd Schneider Herr Dr. med. Stefan Thiel (bis 02/2021) Herr Ralf Thiele Herr Dietmar Wagner Herr Ralf Wätzig Herr Thomas Wolf

7.2 Mitgliedschaft in Aufsichtsräten

Name	Aufsichtsrat
Klaus-Peter Hanke	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH Stadtwerke Pirna GmbH Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH Stadtwerke Pirna Energie GmbH
Birgit Erler	Stadtwerke Pirna Energie GmbH
Peter Baldauf	Stadtwerke Pirna Energie GmbH
Ralf Böhmer	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH
Kathrin Dollinger-Knuth	Stadtwerke Pirna GmbH Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH
Uwe Gebauer	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
Prof. Dr. Thomas Gischke	Volksbank Pirna e. G. Agrarproduktion „Am Bärenstein“ Struppen e. G.
Bodo Herath	Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH
Tilo Kloß	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH
Andre Liebscher	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH
Tim Lochner	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Stadtwerke Pirna Energie GmbH
Frank Ludwig	Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Diakonie Pirna GH Projekt AG Königstein GF Dr. Ludwig & Partner GmbH
Thomas Mache	Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH
Armin Marschall	Stadtwerke Pirna GmbH
Ralf Thiele	Stadtwerke Pirna GmbH Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH
Thomas Wolf	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
Dietmar Wagner	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH